

## **Erfahrungsbericht - KitaStart in Bochum 2010**

Erste Erfahrungen mit KitaStart - eine gelungene Kooperation der Familienbildungsstätte der Stadt Bochum mit dem „Städtischen Familienzentrum Zechenstraße“.

KitaStart ist ein Kursprogramm der Familienbildungsstätten in Nordrhein- Westfalen, das 2008 / 2009 im Rahmen des Innovationsprojektes der Landesarbeitsgemeinschaften der Familienbildung NRW mit wissenschaftlicher Begleitung von Frau Tschöpe- Scheffler entwickelt worden ist. Im Rahmen dieses Projektes haben im Herbst 2009 die ersten zwei Mitarbeiterinnen der Familienbildungsstätte der Stadt Bochum die Ausbildung zur KitaStart-Kursleiterin abgeschlossen.

Schon während der Ausbildungsphase haben Gespräche der Familienbildungsstätte mit dem Jugendamtsleiter, mit der Fachberaterin der städtischen Kindertageseinrichtungen und mit kooperierenden Familienzentren zur Umsetzung von KitaStart in Bochum stattgefunden. Es wurde ein Pilotprojekt zur Erprobung der Umsetzbarkeit des Konzeptes mit einem Familienzentrum der Stadt Bochum geplant.

In dem Familienzentrum der Stadt Bochum, Zechenstraße 12, stieß dieses Projekt auf großes Interesse. Es wurden Termine für die erste Kursplanung vereinbart. Wie sich aber herausstellte, musste der Beginn des Kurses abweichend von der ersten Planung etwas mehr in Richtung Sommerferien geschoben werden, da die neu aufzunehmenden Kinder mit ihren Eltern erst im April von der Kindertagesstätte angeschrieben wurden. Nach dieser ersten Hürde, verlief das Projekt KitaStart in Bochum dann gut und erfolgreich für alle Beteiligten.

**Die KitaStart- Kursleiterinnen**, die als erste die Ausbildung für die Familienbildungsstätte der Stadt Bochum absolviert haben, führten im Frühjahr 2010 gemeinsam den ersten Kurs in enger Kooperation mit dem Städtischen Familienzentrum Zechenstraße durch. Sie waren sehr zufrieden mit dem Verlauf ihres ersten KitaStart- Kurses.

Ihre positive Bewertung des Kursverlaufs machten sie unter anderem daran fest, dass die angemeldeten Eltern mit ihren Kindern sehr regelmäßig zu den zehn Treffen kamen, sich wohl fühlten, interessiert am Gruppengeschehen teilnahmen und sich gut der Gruppe gegenüber öffneten.

Die Kursleiterinnen berichteten, dass die sechs Schwerpunktthemen von KitaStart das Interesse und die Bedürfnisse der Eltern trafen. Die Eltern griffen die Themen auf, kamen gut ins Gespräch und versuchten, die in den Kursgesprächen gemeinsam herausgestellten und neu entwickelten Ideen für sich umzusetzen. Die Bereitschaft der Eltern war spürbar, sich mit ihren neu gewonnenen Sichtweisen, mit Themen zu bewussten Verhaltensmustern in ihrer neuen Familien- /Trennungssituation und mit Gedanken zu einer zukünftigen guten Erziehungspartnerschaft mit Erzieherinnen der Kita auseinanderzusetzen. Themen wie

Loslassen, eigene Wurzeln und Bindung wurden mit den Eltern biografisch und lösungsorientiert hinterfragt und besprochen. Gegenüber der Kursleiterin der Familienbildung als neutrale Person, öffneten sich fast alle Eltern auch in diesen sehr persönlichen Gesprächen.

Die Gruppe der Kinder war sehr altersgemischt - U3 bis 5 Jahre. Durch gemeinsame Rituale zu Beginn und in der Abschlussrunde entwickelten die Kinder schnell eine Gemeinsamkeit und erfuhren Geborgenheit in der Gruppe. Bei ihrer Arbeit mit den Kindern zu den verschiedenen Bausteinen wurde die KitaStart- Kursleiterin von den Erzieherinnen der Einrichtung unterstützt.

Die ersten Gespräche der Eltern haben noch gemeinsam mit den Kindern in einem Gruppenraum stattgefunden. Bei jedem Treffen konnte sich die Elterngruppe jedoch weiter von den Kindern entfernen.

Eltern und Kinder lernten während der Kurszeit sensibler und bewusster mit ihren Gefühlen und Bedürfnissen in der Trennungssituation umzugehen. Sie fühlten sich begleitet, verstanden und abgeholt. Die Zufriedenheit der Eltern im Laufe des Kurses war für die KitaStart- Kursleiterinnen deutlich erkennbar.

**Die Erzieherinnen der Kita** haben das Kursgeschehen sehr engagiert begleitet und unterstützt. Sie haben im Anschluss an ihre ersten Erfahrungen mit dem Kurskonzept, „KitaStart“ als einen wichtigen Baustein und als eine sinnvolle Ergänzung zur Elternarbeit im Konzept ihres Familienzentrums beschrieben. Sie bewerteten KitaStart mit dem besonderen Blick auf die Eltern in der Übergangsphase für ihre Kindertagesstätte als eine wichtige Ergänzung zu ihrem Eingewöhnungskonzept für die Kinder.

Eltern und Kinder haben in dem Kurs, wie auch in anderen Eingewöhnungskonzepten die Gelegenheit, die Einrichtung mit ihren Räumlichkeiten und deren Möglichkeiten, die Mitarbeiter, andere Kinder und Eltern kennenzulernen. Sie konnten anfängliche Unsicherheiten abbauen und die Kindertagesstätte als „ihre Kita“ erleben.

Die Eltern konnten darüber hinaus in der kleinen Elterngruppe, Fragen zur Eingewöhnung, ihre Gefühle, Befürchtungen und Sorgen austauschen und mitteilen. Im Gespräch mit den KitaStart- Kursleiterinnen wurden Ängste abgebaut. Den Eltern wurde deutlich, was in ihnen beim Gedanken an den Start in der Kindertagesstätte vorgeht, welche wichtige Rolle sie selber in diesem Übergangsprozess spielen, und welche Veränderungen sie gemeinsam mit ihrem Kind meistern müssen. Sie konnten herausfinden, wie wichtig es ist, dass sie gemeinsam mit den Erzieherinnen ihre Kinder in der Übergangssituation und in ihrer weiteren Entwicklung begleiten.

So wurde die Grundlage zu einer vertrauensvollen Zusammenarbeit und guten Erziehungspartnerschaft für die zukünftige Kita-Zeit gelegt.

**Die Eltern** äußerten sich sehr positiv über ihre Erfahrungen mit dem KitaStart- Kurs. Durch die zahlreichen Treffen konnten sie sich in Ruhe mit der neuen Situation auseinandersetzen und erste Erfahrungen sammeln. Alle Familien haben mit großer Beständigkeit an allen Kurstreffen teilgenommen. Sie bestätigten, dass sie sich im Kurs KitaStart wohl gefühlt

haben und dass sie dort Zeit und Raum gefunden haben, um den Blick auf ihre Gefühle, Ängste und Verhaltensweisen im Bezug auf die neue Übergangssituation zu richten. Sie konnten beruhigter und sicherer dem ersten „Kitatag“ entgegensehen und diesen dann auch erleben.

**Die Familienbildungsstätte der Stadt Bochum** hat das Konzept KitaStart bereits in der Entwicklungsphase auf Landesebene als sinnvolle Erweiterung ihres Kursangebotes im Bereich der bedarfsorientierten Elternbildung im Fachbereich „Familie - Erziehung - Partnerschaft“ in ihr Kursprogramm aufgenommen. Hauptamtliche Mitarbeiterinnen haben am Konzept mitgearbeitet und eine haupt- und eine nebenamtliche Mitarbeiterin haben in der Pilotphase die Ausbildung abgeschlossen. Der Jugendamtsleiter und die VertreterInnen der Abteilung Kindertageseinrichtungen der Stadt Bochum zeigten Interesse an KitaStart.

Mit großem Einsatz wurde gemeinsam an der Umsetzung von KitaStart in Bochum zur Begleitung und Unterstützung von Familien in der Übergangsphase von der Familie in die Kindertagesstätte zusammen gearbeitet. Der erste Durchlauf ist von den beteiligten Mitarbeiterinnen der Familienbildungsstätte als sehr erfolgreich beurteilt worden, sodass das Konzept zum Aufbau weiterer Kurse vor dem nächsten Kindergartenjahr in 2011 bereits weiterentwickelt wurde.

Acht weitere Kurleiterinnen haben im Herbst 2010 die KitaStart- Ausbildung besucht, sodass in Bochum im nächsten Jahr mit den zehn ausgebildeten Kursleiterinnen schon bis zu fünf KitaStart- Kurse stattfinden können. Die Absprachen mit interessierten Kindertageseinrichtungen wurden getroffen und Gespräche zur weiteren Vorgehensweise und zur dauerhaften Finanzierung des Kursangebotes in der Familienbildungsstätte der Stadt Bochum haben bereits stattgefunden.

Bochum, Oktober 2010

Gisela Mühlenberg  
Leiterin der FBS

Annette Märker  
Fachbereichsleiterin

Andrea Sauter- Kiel  
Leiterin des Familienzentrums